



Weltgestöber

Eine Ausstellung
In Coronazeiten von

Juliane Ebner

Di—So 11:00—16:30

bis Ende Oktober 2020

Kulturkirche St. Jakobi Stralsund

Weltgestöber

*Film und Ausstellung von Juliane Ebner
in der Kulturkirche St. Jakobi Stralsund*

Juliane Ebner zeigt mit „Weltgestöber“ aktuelle Arbeiten. Im Zentrum der Ausstellung steht die Verletzlichkeit des Einzelnen in den großen Verstrickungen von Zeit und Raum. Zarte Menschenbilder angreifbarer Protagonistinnen. Mit bloßgelegten Strukturen in Linie, Farbe und Fläche geht es um das Freilegen von Schutzschichten und die Untersuchung von Sicherheiten. Ein großes Thema, das uns nahe rückt, in einem ungewöhnlichen Raum in einer ungewöhnlichen Zeit.

Der Film „Durchgangslage“ ist Teil der Präsentation, in diesem Jahr entstanden und den aktuellen Einschränkungen geschuldet hier ganz frisch zu sehen. In diesem Jahr jährt sich zum 25. Mal das Massaker von Srebrenica, in dem über 8000 Bosnier ermordet worden sind. Dieser neue, auf hunderten Tuschzeichnungen basierende Animationsfilm Ebners, beschäftigt sich mit dem Balkankrieg und fragt nach dem Genozid auf europäischem Boden vor 25 Jahren, einem Völkermord in unserer Nachbarschaft nach dem Holocaust. Es geht um unseren Umgang damit. Ebenfalls Teil der Installation ist Juliane Ebners handgezeichneter Animationsfilm „Landstrich“, welcher in der Region verortet Deutsche Geschichte zwischen Weimarer Republik und Mauerfall anhand der Geschichte einer norddeutschen Familie erzählt.

Juliane Ebner, die für ihre Arbeit mit zahlreichen internationalen Kunst- und Filmpreisen ausgezeichnet wurde, so mit dem Deutschen Kurzfilmpreis, der Goldenen Lola, stammt aus Stralsund und lebt und arbeitet in Berlin und auf Rügen. Diese Ausstellung unter Coronabedingungen wurde spontan realisiert und stellt den Auftakt für eine einschränkungsfreie Schau im kommenden Jahr dar.